

**337. Burghölzli, Stiftung.** Namens des Herrn Prof. B. Usteri-Trümpler in Zürich stellte Herr Hs. Frick-Forrer, a. Pfarrer, in Zürich, der Direktion des Gesundheitswesens unterm 26. Februar 1902 ein Legat der sel. Frau U.=F. im Betrage von 2000 Fr. und zugleich 20 Fr. von Herrn Frick-Forrer zu, mit der Bestimmung, daß das Kapital unantastbar bleiben und die Zinse für die Reduzierung der Taxen für unbemittelte Kranke der III. Klasse der Irrenheilanstalt Burghölzli Verwendung finden sollen.

Nach Einsicht eines Antrages der Direktion des Gesundheitswesens

beschließt der Regierungsrat:

I. Das durch Vermittlung des Herrn Hs. Frick-Forrer, alt Pfarrer, in Zürich, aus dem Nachlaß der Frau U.=F. der Direktion des Gesundheitswesens zugestellte Legat im Betrage von 2020 Fr. ist von der Finanzdirektion als Fond für Ermäßigung der Kostgelder armer Kranker der III. Klasse der Anstalt Burghölzli zu verwalten (Separatfond zu bestimmten Zwecken).

II. Die Zinse des Legates werden zur Ermäßigung der Kostgeldtaxen für arme Kranke der III. Klasse der Irrenheilanstalt Burghölzli verwendet.

III. Mitteilung an die Direktionen der Finanzen und des Gesundheitswesens.

**338. Quartierplan.** A Mit Eingabe vom 30. Dezember